Spezialpumpen

Artikel vom **16. Juli 2018**
Fahrzeugausstattungen Zubehör, Wartung und Pflege

JESSBERGER GmbH 85521 Ottobrunn

Der Pumpenhersteller JESSBERGER hat zwei neue Fasspumpenmotore entwickelt, die sich neben ihrem geringen Gewicht (5,5 kg) und der Kompaktheit durch ihre leisen Laufeigenschaften auszeichnen. Bei den Motoren handelt es sich um zwei außenbelüftete Fasspumpenmotoren der Schutzklasse IP 55 in 600 Watt (JP-360) und 825 Watt (JP-380), die mit den normalen Pumpwerken einer Fass- und Behälterpumpe mit einem Außenrohrdurchmesser von 41 mm eingesetzt werden können. Die Universalmotoren verfügen über eine formschöne Tastatur mit den Touchbuttons »ON« und »OFF« sowie zwei Pfeiltasten, um die Drehzahl des Pumpenmotors und damit die Förderleistung der Fasspumpen den Bedürfnissen der Anwender anpassen zu können. Aufgrund von vier Förderstufen kann die Leistung zwischen 50, 60, 80 und 100 Prozent ausgewählt werden. Die Universalmotoren sind sowohl mit oder ohne Unterspannungsauslösung erhältlich. Die integrierte Unterspannungsüberwachung verhindert einen unkontrollierten Start der Pumpe nach einem Stromausfall oder Spannungsabfall und garantiert dadurch optimale Sicherheit. Beide Motoren haben ein modernes, ergonomisch gestaltetes und anwenderfreundliches Design. Die Fasspumpenmotoren verfügen ferner über eine intelligente Elektronik, die die gewünschte Standard-Drehzahl ständig überwacht und gegebenenfalls selbstständig anpasst, um eine Überlastung der Motoren zu verhindern. Als weitere Neuerung besitzen beide Motoren eine Soft-Start-Funktion, d.h. sie fahren langsam auf die gewünschte Drehzahl und damit auch auf die gewünschte Fördermenge hoch. Zahlreiche Feuerwehren wurden in den letzten Jahren mit Containerpumpen für die Schaummittelbefüllung von Fahrzeugtanks von JESSBERGER beliefert. Normalerweise werden die Fahrzeuge über festgelegte Leitungen mit Schaummittel versorgt. Mit diesen tragbaren, leichten und leistungsfähigen Fass- und Containerpumpen ist gewährleistet, Fahrzeugtanks an jedem Ort aus einem IBC-Container oder 200-Liter-Fass zu befüllen, wo eine Steckdose mit 230 Volt vorhanden ist. Die selbstansaugende Pumpe wird angetrieben durch einen Universalmotor JP-180 mit einer Leistung von 600 Watt oder wahlweise 825 Watt, 50 Hz, Schutzart IP 24 und hat 5 m Kabel (auf Wunsch auch länger) mit Schukostecker und leistet max. 60 l/min mit einem drei Meter langen PVC-Schlauch 1“. Der Motor ist mit einer Drehzahlregelung (Potentiometer) ausgestattet, die es der Feuerwehr ermöglicht, die Förderleistung der Pumpe pro Minute so einzustellen, dass genau die Menge Schaummittel dem Tank zugeführt wird, die aus mischtechnischen Gründen benötigt wird. Durch das konsequente durchgängige Baukastensystem können auch die beiden oben beschriebenen Motoren zum Einsatz kommen oder auch als Antrieb wahlweise ein Druckluftmotor eingesetzt werden. Gängige Druckschaum-Zumischanlagen benötigen max. 25 l/min für 1%iges Schaummittel. Das Pumpwerk aus Polypropylen ist 1200 mm lang und damit passend für einen IBC-Container, der Rohr-Ø beträgt 41 mm. Die Pumpe ist dichtungslos, wird durch eine Welle aus Hastelloy Alloy C-4 (Werkstoff-Nr. 2.4610) angetrieben und durch ein Innenrohr und einen PTFE-Schlauch geführt und ist damit stabil gelagert. Jede Pumpe wird mit einem 1“-Schlauchstecker (NW 25) ausgeliefert. Ist eine derartige Pumpe auf einem Löschfahrzeug vorhanden, ist stets gewährleistet, schnell, flexibel und sicher das benötigte Schaummittel in der richtigen Dosierung aus einem IBC-Container dem Tank des Fahrzeugs zuzuführen.

Neben den Fass-, Behälter- und Containerpumpen sind auch ATEX-zertifizierte Druckluft-Doppelmembranpumpen bei Feuerwehren im Einsatz, die hauptsächlich für aggressive und brennbare Flüssigkeiten verwendet werden. Das Prinzip der Druckluft-Doppelmembranpumpe ist seit Jahrzehnten bekannt, permanente Innovationen führen zu ständig weiteren Einsatzfällen bis hin zu Feuerwehren, die diese Pumpen im Einsatzfahrzeug deponiert haben, um gefährliche und brennbare Flüssigkeiten abzupumpen. Hinsichtlich Technik, Ausstattung, Lebensdauer und Einsatzmöglichkeiten dieser Druckluftmembranpumpen bietet Ihnen JESSBERGER optimale Lösungen. Die Druckluft-Membranpumpen der Baureihe JP-800 sind auch in ATEX-Ausführung erhältlich und für nahezu fast alle Einsatzzwecke geeignet. Die Pumpen können neben neutralen Flüssigkeiten auch aggressive oder brennbare Substanzen und hochviskose

Medien bis 50.000 mPas fördern, auch Medien mit Feststoff- oder Gasanteilen sind für diese Pumpen kein Problem. Die Membranpumpen wurden in verschiedenen Materialien und Baugrößen konzipiert, so dass mit ihnen ein großes Leistungsspektrum abgedeckt wird. Für ihren Einsatz ist ein maximaler Betriebsdruck (Druckluft) von 7 bar erforderlich. Die Pumpen sind selbstansaugend, die Förderleistung beträgt je nach Baugröße 5 l/min bis 900 l/min, die Förderhöhe 70 m (7 bar).

Dr. Jessberger GmbH
Infos zum Unternehmen

Dr. Jessberger GmbH
Jägerweg 5-7
D-85521 Ottobrunn

089 666633-400

info@jesspumpen.de

www.jesspumpen.de

© 2018 Kuhn Fachverlag